



## **Europa-Union Deutschland**

Kreisverband Bad Pyrmont - seit 1948 -

Michael Nousch, Vorsitzender Kreisverband Bad Pyrmont,  
Wredestraße 9, 31812 Bad Pyrmont Tel.: 05281-987466  
SSK Bad Pyrmont: Europa-Union Bad Pyrmont  
IBAN: DE26 2545 1345 0010 3447 45

Mitglieder der  
EUROPA-UNION  
im Kreisverband Bad Pyrmont

# RUNDSCHREIBEN Mai / Juni

Bad Pyrmont, den 26. April 2022

Liebe Mitglieder und Freunde der Bad Pyrmonter EUROPA-UNION!

Nun kam entgegen vielen Prognosen doch der Krieg nach Europa, mit ungeheurer Gewalt und hohen Opferzahlen auf beiden Seiten. Der russische

Angreifer verschonte weder Mütter noch Kinder. Granaten trafen Kindergärten und Schulen, Hospitäler und Altenheime, so als wären diese Ziele mit Bedacht ausgewählt.

Wir sind fassungslos!!!

Doch der Ruf nach noch mehr schweren Waffen kann nicht die Ultima Ratio

sein, denn die Gefahr einer nicht mehr kontrollierbaren Eskalation ist einfach zu groß für unseren Kontinent.

Just zu Frühlingsanfang präsentierte sich der exzentrische britische Premier

Johnson wieder einmal als europäischer Trumpfverschnitt: Er verglich diesen

Krieg mit einem Boxkampf. „For pity's sake, Britannia!“

Im letzten Rundschreiben, also vor dem Krieg, ermahnte ich in Richtung einiger Medienvertreter, einen bewaffneten Konflikt zwischen Russland und Ukraine nicht etwa als sportlichen Wettkampf zu erwarten. Nun hat uns aus dem Politikerlager dieses Enfant Terrible mit seinen vollkommen unangemessenen Vergleichen gerade noch gefehlt. Aber auch den muss Europa verkraften.

Vor 2500 Jahren verfasste der chinesische General und Philosoph Sun Tsu das heute noch gültige Werk „Kunst des Krieges“. Denn sein Ansatz ist jener, dass der beste Krieg jener sei, der nie stattgefunden hat. Ein in der

Tat bemerkenswerter Ansatz für einen Militär. Über diese Phase sind wir aber hinaus. Und sollte der Krieg begonnen haben, so Sun Tsu, seien Verluste und Schäden geringstmöglich zu halten. Eigentlich ist dieses Ziel auch nicht mehr erreichbar. Doch vielleicht noch, insofern nämlich die Protagonisten beachten, dass Vorverurteilungen, Rechthaberei und Respektlosigkeit denkbar schlechte Begleiter zu einer Verhandlung mit dem

Gegner sind. Das ist gerade für Europäer wichtig, denn um ihren Erdteil und

ihre Völker geht es ja schließlich.

Allein der rüde Ton im Umgang mit Deutschland zeugt von Mängeln an Diplomatie, ja an Umgangsformen, und zu meinem großen Bedauern auch den erkennbaren Willen, den Krieg nach so vielen Opfern so rasch wie möglich zu beenden und mit echter Diplomatie unter den wachen Augen der

Welt Waffenstillstand und dann Frieden zu schließen. Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Kannst Du Deinen Feind nicht besiegen, dann sollst Du ihn umarmen.“ Mit dieser Umarmung verhindert man nämlich den Einsatz des gegnerischen Wurfarms.

Aber wer kann das überwachen? Wo ist ein Mediator, ein ehrlicher Makler? Wer könnte das sein? Einer oder Eine, die oder der anerkanntermaßen neutral sein kann. Sei es ein Vertreter der UNO, die durch geschickte Verhandlung auch an Profil wieder gewinnen könnte. Vielleicht ein Kardinal aus dem Vatikan zusammen mit einem Vertreter der orthodoxen Kirche? Oder ein weltlicher Vermittler? Ich denke da an Anders Fogh Rasmussen. Er ist ehemaliger dänischer Ministerpräsident und NATO-Generalsekretär. Mit großem Erfahrungsschatz, ein Mann mit Kanten und Ecken. Und er kommt aus einem kleineren Land, was für so eine Aufgabe zum Vorteil sein

mag. Dänemark genießt in der Weltpolitik trotz Mitgliedschaft in der NATO eher den Ruf der Ungebundenheit. Dänemark steht für Überparteilichkeit und Fairness. Das muss nun aber rasch implementiert werden, denn jeder Tag bringt weitere Opfer und Schäden, erzeugt Flucht und Vertreibung. Wo soll dieser Krieg denn ohne Friedensstifter bloß hinführen? Ja, dann Gnade Dir Gott, Europa! Ja, das waren die Gedanken zu Ostern.

Und nun erwarten wir bei Veranstaltungen unseres Kreisverbandes zwei erfahrene und einflussreiche Mitglieder des Europäischen Parlaments: MdEP

Bernd Lange (SPD) und David McAllister (CDU).

Mit der Humboldtschule und der Stadtverwaltung (Herr Garlipp) hatten wir den Ablauf des 7.Mai und 17.Juni besprochen. Die Inhalte der beiden Veranstaltungen hier noch einmal im Rundschreiben.

Das Humboldt-Gymnasium verfügt wieder über zwei Chöre, die im Aufwuchs begriffen sind. Die langjährige Chorleiterin Vera Stapelberg ist gerade versetzt worden und hat ihren Chor an Frau Katrin Krüger

übergeben. Anstatt 90 Chor-Mitgliedern reichen auch erst einmal 25 bis 30.

Und am Europatag unterhält uns ein Bläser-Quartett. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön der langjährigen Chorleiterin. Alles Gute auf dem neuen Dienstposten. Der Nachfolgerin gutes Gelingen. Wir haben den neuen

Chor auch schon für die Weihnachtsfeier am 09. Dezember in die Park-Residenz geladen.

Am 17. Juni, dem Nationalen Gedenktag des deutschen Volkes wird eine Geschichts-AG des Gymnasiums eine Schautafel im Eingang des Rathauses

einrichten und beabsichtigt nach dem Vortrag die Tafel den interessierten Gästen zu erklären.

Der Schulleiterin Dr. Barbara Conring sei hier gedankt für die aktive Teilnahme ihrer Schülerschaft. Über ihr persönliche Teilnahme werden wir uns freuen.

Der Kreisverband hat zum Europatag den Landrat Dirk Adomat eingeladen

und freut sich über seine Zusage. Er und Bürgermeister Klaus Blome werden

ein Grußwort sprechen. Ministerpräsident Stephan Weils Grußwort soll durch die Schriftführerin Angelika Nusch verlesen werden.

**Neuzugänge:** Dr. Martin Holme, Ingeborg Plückebaum. Welcome!

Termine für **PEF** (Antoine Brossier) sowie **Europa-Stammtisch** (Renate Baumgärtner) falls möglich im Rundschreiben, ansonsten **Homepage**.

Die Vorträge werden von mir geplant und ein Vorstandsmitglied zur Unterstützung gebeten. Für MdEPs Lange und McAllister: Horst Lorenzen.

### **Noch zu den beiden Reisen in 2022**

Die Fahrt nach **Holland** (07. – 09. Juni) hat Uwe Klüter als Reiseleiter in der Feinplanung und informiert die Mitreisenden..

Tel.: 05155-8308.

Vom 05.-09. September nach **Dresden**.

Das bisher vom Hotel gestellte Zimmerkontingent ist besetzt. Doch gab es einen kleinen Zuschlag, so dass auch alle EZ-Wünsche erfüllt werden.

Noch drei Zimmer frei. Reiseleiter: M. Nusch: Tel. 05281-987466.

Wer spezielle Themen für unsere Tour behandeln möchte, bitte mich kontaktieren. Thema „Stadt Halle“ Vorrang für Dr. Kruse. Zu unserem Zwischenstopp „Stadt Erfurt“ berichte ich zum Fürstentreff 1808.

Voraussichtliche Kosten: 745 €, EZ plus 79€, Veranstaltung Semper-Oper 60-70 €.

Mit den besten Grüßen und auf bald

**Europa-Tag 2022**  
**Samstag, 07. Mai um 11:00 Uhr**  
**Gr. Ratssaal - Rathaus**  
**Bad Pyrmont**  
**„Europäischer Handel“**

Vortrag und Diskussion mit  
Herrn Bernd Lange  
Mitglied des Europäischen Parlaments  
Vorsitzender des Handelsausschusses

Jeweils MIT Kaffee und Kuchen

**Feier zum Nationalen Gedenktag des Deutschen Volkes**  
**Freitag, 17. Juni 2022 um 15:30 Uhr**  
**Große Ratssaal - Rathaus Bad Pyrmont**

# „Europäische Außen- und Sicherheitspolitik“

Vortrag und Diskussion mit  
Herrn David McAllister  
Mitglied des Europäischen Parlaments  
Vorsitzender des Ausschusses für  
auswärtige Angelegenheiten

**2**  
**Mittwoch, 29.Juni um 15:30 Uhr**  
**Parkresidenz Dr.Harnierstr.2**

## Tagesordnung:

- Begrüßung, Regularien, Prot. MV 2021,  
Tätigkeitsbericht 2021 am Vorst-Tisch  
einsehbar - Michael Nousch
1. Gedenken
  2. Vorstellung Neuzugänge und  
Überreichung der Nadeln Angelika Nousch
  3. Kassenbericht – Oliver Föhrdes
  4. Bericht über die Kassenprüfung –  
Rechnungsprüferin Ursula Lorenzen
  5. Entlastung des Vorstandes
  6. Vorhaben bis Jahresende 2023 M.Nousch
  7. Personalien: Nachbesetzung im Vorstand
  8. Reisen der Europa-Union (Präsentation und  
Aussprache; evtl. mit Klaus Hofmann für Reise).